

Wirklich gute Qualitäten zu bedeutend ermäßigten Preisen kann man in dem am 28. Dezember beginnenden Inventur-fusverkauf

Inventur-fusverkauf

der Firma Adolf Sternfeld, Gr. Ulrichstrasse 21, kaufen. Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5 Prozent Rabatt.

Einladung zum Bezug des „General-Anzeiger“.

Der „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis“ ist mit seiner täglichen Auflage von über 40000 Exemplaren

die gelesenste Zeitung in Halle a. S. und hat von allen hier erscheinenden Zeitungen die grösste Abonnentenzahl!

In jedem Hause durchschnittlich 3 Abonnenten.

Zum bevorstehenden Quartalswechsel erlauben wir uns hierdurch, zum Abonnement auf den „General-Anzeiger“ ganz ergebenst einzuladen. Der „General-Anzeiger“ ist eine absolut unparteiische Zeitung. In populär geschriebenen Leitartikeln orientiert der „General-Anzeiger“ seine Leser über alle wichtigen politischen Vorkommnisse und Tagesfragen und gibt in einer fülle kurzgefaßter Nachrichten eine überblickliche Aufschauung der allgemeinen politischen Lage.

Monatlich nur 50 Pfennige frei ins Haus.

Im Feuilleton gelangen im nächsten Quartale wieder zwei entzückende Romane zum Abdruck. Zunächst veröffentlicht wird: „Vetter Martin.“ Ein Dorfroman von H. von Hahn.

Alsdann kommt unsere langjährige geschätzte Mitarbeiterin Hedwig Blaudé Coronay wieder zum Wort, mit ihrem hochspannenden Roman: „Eva.“

Beide Romane dürften sich des ungeheuren Erfolgs unserer verehrten Leserinnen sicherlich erfreuen.

Insertate haben im „General-Anzeiger“ den denkbar grössten Erfolg!

Verfassungen auf den „General-Anzeiger“ werden von der Haupt-Redaktion, gr. Ulrichstraße 18, Eingang Dreifragstraße, sowie von sämtlichen Filialen und Ergänzungen jederzeit entgegengenommen.

Kleine Chronik. Potsdam, 23. Dezember. (Der Kronprinz) auf dem Weihnachtsmarkt. Gernah wurde der Kronprinz, als er einen Auszug unternahm, von der mit Weihnachtskugeln aus der Straße herankommenden Lektüre eines Fremden, die ihn nicht kannte, mit den Worten angesprochen: „Her Veitnant, kosten Sie mir doch 'n Schäßchen ab, vor sich Pfenning.“

Beckenau, 23. Dezember. (Grubenunglück.) In der Wittergrube der Schichten Kohlen- und Kokswerke wurden die Bergleute Trücker und Weiler durch hereinbrechendes Gestein erschlagen. Beide Leichen konnten nur nach mehrtägiger mühevoller Arbeit zu Tage gefördert werden.

Kassel, 23. Dezember. (Einem schweren Verbrechen) ist man in Ottmannsdalen (Reg.-Bez. Kassel) auf die Spur gekommen. Vor einigen Tagen ist dort in einer Stube, in der sich zwei Kinder befanden, ein Brand ausgebrochen; das eine Kind wurde als Leiche aus dem

verbrannten Raum herausgeholt, das andere wurde getötet, hatte aber (schwere Brandwunden erlitten und mußte nach Hülftage ins Krankenhaus gebracht werden. Dort erlag es, nachdem es sich einigermaßen erholt hatte, daß ein Verwandter aus der beim Ausbruch des Feuers in der Stube gewesen sei und das Verbrechen, welches beim Spielen sehr laut gehorben war, bezeugt geächtigt habe, daß der Knabe wie tot zu Boden fiel. Die Staatsanwaltschaft hatte schon infolge unläufiger Gerüchte die Ausgrabung der Leiche des ersten Kindes veranlaßt, und die ärztliche Untersuchung ergab, daß der Tod nicht infolge der Brandwunden, auch nicht infolge Verkohlung im Qualm eingetreten ist. Es wurde nun eine weitere Untersuchung eingeleitet, da ein Verwandter der Kinder dringend verdächtig ist, den Knaben bei der Nüchternung getötet und das Feuer angezündet zu haben, um die Untertüchtigkeit der Tat zu verheimlichen.

Schwetzer, 23. Dezember. (Verderben und Selbstmord.) Schellen mittags heute der ledige Johann Schwetzer aus Schwetzer, Oberamt Rathen, auf seine Mutter und seine Schwester, während die beiden Mitangehörigen jenseit mehrere Revolverkugeln ab. Beide sind schwer verletzt. Nach der Zeit begab sich Schwetzer auf die Treppe des Hauses und ließ sich selbst eine Kugel in die Schläfe. Er starb bald darauf.

Geier, 23. Dezember. (Hilfsloser Arbeiter.) Vor einiger Zeit wurde im Obermeisterhofen bei Gerber und Kranzfuß a. W. ermordet aufgefunden. Die Nachforschungen nach dem Mörder blieben bisher erfolglos. Gernah machte eine Feuerunter, durch Gewissensbisse geplagt

bei der Gedemüt die Anzeige, daß ihr Geliebter, der Pianist G. Mann, den Nord verläßt habe.

Nom, 22. Dezember. (Zwei Deutsche im Saifen.) Papst Bius X. empfing im Vatikan zwei heutige Thüringer namens Hermann und Friedrich, welche in ihrer Eigenschaft die berühmte Formel für mich zum Gehen gebracht hatten und sie nachher dem Papst überreichten. Von XIII. hatte bestimmt, daß die folgende Uhr in der vatikanischen Bibliothek aufgestellt werden sollte. Manignore Bielen aber als Bius X. sie in seinem Empfangssaal aufstellen zu lassen. Der Papst erwiderte ihnen lächelnd, unter Bezugnahme auf die gerade jetzt ergangenen Bestimmungen der vatikanischen Synode: „Rein, nein! Bringt sie in die Bibliothek. Ich habe hier mit meinen „driezig Millionen“ und „Gottfäden“ genug zu emenden.“

Wenden, 23. Dezember. (Eine Million für ein Manuskript.) Eine sehr gemächlich das Originalmanuskript von Shakespeares „Macbeth“ hat jetzt hierauf Wenden, der amerikanischen Staatsbürger, wie ein Telegramm aus Chicago meldet, volle 50000 Pfund Sterling (1025000 Mark) geboten. Tempora mutantur! Bis Wenden im Jahre 1855 sein „Macbeth“ den „Macbeth“ nachlassen hatte, fand er nur mit Mühe einen Käufer dafür, und der zahlte ihm für seine Dichtung — 10 Pfund Sterling.

Wetzlar, 23. Dezember. (Ein Kalmo auf dem Gite.) Infolge des von den amerikanischen Behörden für Rome und andere Städte in Amerika erhaltenen Exilverbotens wird jetzt auf dem Gite in der Wehrstraße über eine Familie von der Kalle entfernt, ein Kalmo geht, das infolge seiner Lage nicht mehr der Öffentlichkeit der Vereinigten Staaten unterliegt. Das Kalmo auf dem Gite wird außer dem Spielplatz ein Theater, ein Restaurant, ein Tanzsaal und ein Hotel enthalten. Die Baukosten werden im hochgehobenen und bei Beginn des Winters neu aufgeben.

Wetzlar, 23. Dezember. (Die neue Kienbrücke) über den Galt River, die größte Brücke der Welt, ist am Sonntag den 22. d. im Hinblick auf die Grösze ihrer Länge und ihrer Höhe, die Spannweite von 382 Fuß Höhe getragen, zu deren 19048 Tonns Stahl verbraucht wurden. Die Brücke hat zwei Hauptbögen, zwei Hilfsbögen, vier Abstützungen, vier Stützbohlen und zwei Stützbohlen. Die Kosten der Grösze betragen mehr als 80 Millionen Mark.

Chicago, 23. Dezember. (Bei einem Streik der Begräbnis-futcher und Beichtväter) ist es dieser Tage hier wieder zu argen Ausschreitungen gekommen. Abteilungen Knüppeltruppen bringen in die Kirchen ein und verdrängen die Beichtväter, wenn diese nicht die Kirchen verlassen. Am 19. Dezember mußten mehrere Beichtväter von Schulbanken mit gegangenen Knüppeln zum Friedhof getrieben werden. In einem Falle war die Beichtväter gegen die Knüppeltruppen vergeblich und sie mußten fliehen. Der Anlaß zum Streit bildet die Frage der Anerkennung der Beichtväter durch die Internisten.

Kirchliche Nachrichten.

- Stadtkirche: 1. Weihnachtstages vorm. 10 Uhr Herr Pastor Sonntag u. Weich vorm. 10 Uhr Herr Pastor Schreier. 2. Weihnachtstages nachm. 9 Uhr. 3. Weihnachtstages nachm. 9 Uhr. 4. Weihnachtstages nachm. 9 Uhr. 5. Weihnachtstages nachm. 9 Uhr. 6. Weihnachtstages nachm. 9 Uhr. 7. Weihnachtstages nachm. 9 Uhr. 8. Weihnachtstages nachm. 9 Uhr. 9. Weihnachtstages nachm. 9 Uhr. 10. Weihnachtstages nachm. 9 Uhr.

Evangelische Stabkirche (Wedemulan) 2. Weihnachtstages vorm. 8 1/2 Uhr. 3. Weihnachtstages nachm. 4 Uhr. 4. Weihnachtstages nachm. 4 Uhr. 5. Weihnachtstages nachm. 4 Uhr. 6. Weihnachtstages nachm. 4 Uhr. 7. Weihnachtstages nachm. 4 Uhr. 8. Weihnachtstages nachm. 4 Uhr. 9. Weihnachtstages nachm. 4 Uhr. 10. Weihnachtstages nachm. 4 Uhr.

Citronensaftkur. Bild eines Mannes. Text: Citronensaftkur. 1000 Gramm. Preis 1 Mark. 1000 Gramm. Preis 1 Mark. 1000 Gramm. Preis 1 Mark.

Inventur-fusverkauf. Geschw. Jüdel, Halle a. S., 101 Leipzigerstrasse 101. Weisswaren-Handlung, Spezialität: Bazar für Kinder-Bedarfsartikel.

101. Unser diesjähriger Inventur-fusverkauf beginnt am Montag den 28. Dezember, und bietet derselbe Gelegenheit, unsere anerkannt durchaus gediegenen und erstklassigen Waren zu ganz ausserordentlich billigen Preisen zu erwerben, die in keinem Verhältnis zu ihrem wirklichen Werte stehen.

Der Ausverkauf enthält unter anderem: Knaben-Anzüge, -Paletots, -Mützen, -Sweaters; Mädchen-Kleider, -Mäntel, -Jacken, -Jackets, -Hüte, -Mützen; Kinder-Strümpfe, -Schürzen, -Unterröcke; Damen-Blusen, -Schürzen, -Unterröcke, Kleiderstoffe, -Wäschstoffe; Wäsche für Damen, Herren, Kinder und Hausbedarf. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19031225044/fragment/page=0001

Der vor der Inventur beginnende

Grosse Ausverkauf

wird Dienstag den 29. Dezember eröffnet.

Hermann Hönicke, Halle a. S., am Leipziger Turm.

Presslers Berg,
Liebenauerstraße 4.
Den 3. Feiertag
Gr. Tanzkränzchen,
wogu ergebenst einladet
Ludwig Gomm.

Anhalter Hof,
Anhalterstrasse 15.
Am 1. u. 3. Weihnachtsfeiertag
Gr. Humor. Unterhaltungsabend
mit vorzüg. Programm,
wogu ergebenst einladet
Karl Kleinmann.

Restaur. Galzquelle,
Graßweg 23
Heute wie an den Feiertagen
Familienabend
mit musikalischer Unterhaltung,
wogu freundlichst einladet.
Waldemar Hemer.

Goldener Adler
Ammendorf.
Den 1. Feiertag Theater u. Ball
des Vereins "Schalke".
Den 2. Feiertag von 3 Uhr ab
Ballmusik.
Den 3. Feiertag Gesellschaftskränzchen.
O. Feldmann.

Sport-Park.
An den Feiertagen bringe meine
gut gezeigten Lokalitäten
in empfehlende Erinnerung.
Sodastationslokal
Louis Elste.

Jägerhof,
Leipzigerstraße 61.
Großer humoristischer
Familien-Abend
wogu freundlichst einladet
Schumann.

Gasthof Wörmnitz.
An den Feiertagen halte meine Lokalitäten
bedens empfehlend.
Am 2. Feiertage von nachm. an:
Ballmusik.

Café Metropole,
Merseburgerstr. 22
empfehl. seine Lokalitäten.
Für Küche und Keller
ist bestens geforgt.
Sodastationslokal
W. Zielinski.

Rechtsschule Gottschalk.
Am 1. Feiertage:
Weihnachts-Vergnügen
bestehend in
humorist. Vorträgen u. Kränzchen
im Saalbau zu Leipzig,
wogu ergebenst einladet
Der Oberleitender **Gottschalk.**

Deutsches Haus, Beesen.
Den 1. Weihnachtsfeiertag, von
nachmittags 3 1/2 Uhr ab
Ball
des Gesangsvereins
Den 2. Weihnachtsfeiertag, von nach-
mittags 3 1/2 Uhr ab
Ball,
wogu freundlichst einladet
Gastwirt Schulze.

Hilfe d. **Sticht. Timmerm.**
Hamburg, Alsterstr. 33.

Bellevue.

Sonntag den 27. Dezember, 3. Feiertag:
Gr. öffentl. Ball m. heller Musik.
Sodastationslokal **Fritz Brunner.**

Restaurant „Zum Stadtwappen“,
Nicolaistraße 12.
Gelte zum Weihnachtsfeste meine freundlichen Lokalitäten bedens empfehlend.
H. Bauersche Biere.
Warme u. kalte Speisen in bester u. er. Güte.
Um gütigen Zuspruch bitten
Hermann Gödecke.

Nicolaistr. **Händelpark,** Nicolaistr. 6.
Den: **Riesen-Harmonika.** Elektrisch.
Deutscher Kaiser, Diemitz.
Zum 2. Weihnachtsfeiertag
Ballmusik,
wogu freundlichst einladet
Paul Schauf.

Ball-Säle.

Sonntag den 27. Dezember, 3. Feiertag:
Gr. öffentl. Ball m. heller Musik.
Sodastationslokal **Fritz Brunner.**

Henrietten-
strasse 3. **Sängerhalle,** Henrietten-
strasse 3.
Bringe mein neu renoviertes Lokal zu den Feiertagen in empfehlende Erinnerung.
H. Hauchsteker Pfister, — Aufbacher Reichstr. usw., — vorzügliche Speisen.
Für Unterhaltung ist bestens geforgt.
Es ladet freundlichst ein
H. Walter.

Handwerker Meister-Verein.
Sonntag den 27. Dezember 1903 in den „Chalio-Gehälen“
Konzert, Theater u. Ball,
zur Aufführung kommen: „Auf Holen am Weihnachtsabend“ und „Der sechste
Sinn“, Lustspiele. Der Vorstand.

Gesellschaftshaus Diemitz
empfehl. zu den Weihnachts-Feiertagen seine gut gezeigten Lokalitäten als
angenehmen Aufenthalt.
Am 2. Weihnachts-Feiertag:
Gesellschaftskränzchen,
wogu freundlichst einladet
Fr. Lutzmann.

**Verein der Geschäfts-, Hotel-, Kontor- und
herrschaftlichen Diener zu Halle a. S.**
Hiermit den Kollegen zur gefl. Nachricht, daß unsere
Versammlung
am 3. Feiertage nachmittags 4 Uhr pünktlich beginnt. Wir erziehen, recht zahl-
reich zu erscheinen. — Kollegen, welche gekommen sind, dem Verein beizutreten, wollen
sich gefl. bei den Mitgliedern oder bei unserem Vereinswirt und ehemaligen Kollegen im
Restaurant Capriol, Weinbergstr., melden. Der Vorstand.

Restaurant u. Café Transvaal, Burgstrasse 48.
1. Feiertag großer Familien-Abend mit Nebereinführung.
2. und 3. Feiertag:
Bandonion-Konzert, ausgeführt von der Gesellschaft der Bandonion-Kapelle,
wogu ergebenst einladet
Paul Moritz.

Georg Waitzmann's „Markthalle“,
Gleierstrasse 13, Ecke Graßweg.
Echte Regensburger. Eisbein in Gelee u. warm.
Alles andere wie bekannt. D. O.

„Rizzi-Bräu“

Merseburger- u. Königstrassen-Ecke.
Empfehle zu den Weihnachtsfeiertagen mein, neu mit elektrischer Beleuchtung ein-
gerüstetes Lokal mit Orchester. Für andere musikalische Unterhaltung ist bestens ge-
forgt. Um gütigen Zuspruch bitten
H. Zimmermann.
Wochentagen jeder Art geforgt billig | Reparaturen an Nähmaschinen
Alb. Lange, Schillerstr. 27. | Weißstraße 64.

Hochschule für Musik.

Am 4. Januar 1904 beginnen neue Kurse in Klassen- u. Einzelunterricht,
für Solo, Ensemble und Orchester, Klavier, Orgel, Harmonium, sämtliche Streich-
und Blasinstrumente, Theorie und Kompositionsfächer, von den Anfängen bis zur
sämmtlichen Weise, Geschichte u. Methode der Musik. Vorzügliche Lehrkräfte. In
den Elementarunterricht werden Kinder vom 8. Jahre an angenommen. Näheres
durch Prospekt.

Vitalis Dreszer, Direktor, Gr. Ulrichstr. 40, II.
Welt-Panorama Gr. Ulrichstr. 6, I.
Griechenland, Athen, Corfu mit
Mittellten.
Verein ehem.

Grenadiere.

Am 2. Weihnachtsfeiertage von nachm.
5 Uhr ab
Weihnachtsbeisprechung
im kleinen Saal der
Kaisersäle.
Die Angehörigen der Vereins-Kameraden,
sowie ehem. Grenadiere, welche dem Verein
beizutreten beabsichtigen, sind willkommen.
Der Vorstand.

Ammerdorf.
Gaudi's Restaurant
Am 1. Feiertag
Tanzkränzchen
der Ammerdorfer Männer u. Vätervereine.
Am 2. Feiertag von nachm. an
Ballmusik.
Am 3. Feiertag
Gesellschaftskränzchen.

Passendorf, 3 Lilien.
Sonabend d. 2. Weihnachtsfeiertag
von nachmittags 3 1/2 Uhr ab
Tanzmusik.
Ergebenst ladet ein
F. Bude.

Café Toskana,
Halle a. S., Hl. Ulrichstr. 27.
Ganz neu eröffnet!
Interessante Damenbedienung!
Böhme's Restaur.,
Friedrichstraße 23.
Sonntag den 3. Feiertag
von 6 Uhr ab
Grosses Tanzkränzchen,
wogu ganz ergebenst einladet
Arth. Böhme.
Tanzgeld wird nicht erhoben.

Fiducia!

Den 1. Feiertag, nachmittags 4 Uhr
Kränzchen
in **Kramer's Rest., Gröllwitz.**
Der Vorstand.
Zöberitz.
Sonabend den 2. Feiertag, von
nachmitt. 3 1/2 Uhr an
Tanzmusik.
H. Koch.
Vorzügl. Speisen u. Getränke.

**Restaurant zur
„Spreewälderin“,**
Mitterstraße 16,
hält seine Lokalitäten bedens empfehlend.

Kramer's Restaur.,

Gröllwitz.
Den 2. Feiertag, von nachm. 4 Uhr an
BALL.
Es ladet ein
L. Kramer.

Osendorf.

Sonabend den 2. Weihnachts-
feiertag ladet zur
Ballmusik
von nachmittags 3 Uhr ab freundlichst ein
J. Engel.

Zeesen a. E.,

Hallesche Quelle.
Zum 2. Feiertag Sonabend den
26. Dezember ladet zur
Ballmusik
freundlichst ein
Bitte Ochoe.
— Anfang nachmittags 3 Uhr. —

K. T. V. 1. Feiertag
abends
genüßl. Feiern im **Peissnitz.**

Restaurant Eisenbahner,
Ludw. Turmstr. 66.
Großartige Weihnachts-Feierabend
mit elektrischem Licht.
Elektrisch erleuchtete Tische.
H. Bier, Weine etc.
Musikal. u. humor. Vorträge
für die 3 Feiertage.
Sodastationslokal **Richard Saal.**

Gutenberg.

Am 2. Weihnachtsfeiertag von nach-
mittags 4 Uhr an:
Tanzmusik.
Es ladet ergebenst ein
A. Seibicke.

Guthans an Zöblich b. Zeitz
2. Feiertag
Grosses Preisschiessen.
3. Feiertag von nachm. 4 Uhr an
Ballmusik.
Dergu ladet freundlichst ein
Paul Gottschalk.

Handwerker-Bild.-Verein.
2. Feiertag früh 10 Uhr:
Saalkloßbräuerei.

9 Millionen Mark

Nächste Ziehung am 2. Januar 1904.
823 185 Mk. auf nur 1600 Lose.
Kommen in 12 Monatsziehungen
unter gem. gez. v. 8, 6, 71 abge-
hempelt, daher überall erlaubten
Staats-Serien-Loose
zum Zug. Keine Wieten!
Zweiter 300 000, 4. 255 000, 4.
180 000, 4. 100 Lose zu 5 Mk.
monatlich, 1/2 a 3 1/2 Mon. Beitritt
jederzeit. Spielplan frei. Zahlung, zc.
an **Stöckhardt**, Vorstand der
„Fortuna-Verlosung-Gesellschaft“
in Anstaltsstr. 28.

Neftkomment Punge, Börbig,
erstigt Klagen, Schlichtungs-Verfahren,
wenn, Kaufverträge, zc. nicht erfüllt
erweit. Aufst. über Verlosung u. Vermögens-
Verhältn., vermittelt Geld — alles billig



Mein nur einmal im Jahre stattfindender

Inventur-Ausverkauf Paul Eppers

Beginnt am **Dienstag** den **29. Dezember.**

Halle a. S.,

Grosse Ulrichstrasse 13-15.



Moderne Zimmer-Uhren

in den neuesten Modellen, in solider und eleganter Ausführung von 16 RT. an bis 150 RT.
Goldene Damen-Remontoir von 18 RT. an bis 300 RT.
Goldene Herren-Remontoir von 50 RT. an bis 300 RT.
Silberne Herren-Remontoir von 10 RT. an bis 65 RT.
Silberne Damenuhren n. 10, 12, 15, 18, 20-36 RT. Weckuhren n. 3 RT. an bis 10 RT. an



Sehr gute Ware. Für gutes Gehen keine 2 Jahre Garantie.
Trauringe, eine Paar von 4, 6, 10, 16, 20, 24, 27, 30, 36, 40, 50 bis 60 RT.
Armbänder von 1, 2, 4, 6, 10 bis 20 RT. **Medaillons** für Herren und Damen von 3, 5, 8, 10, 15 bis 40 RT. **Herren- u. Damenketten** von 1, 1.50, 2, 3, 4, 5, 8, 10 bis 50 RT. **Ohrringe und Broschen** von 1, 1.50, 2, 3, 4, 6, 10, 15 bis 20 RT. **Herren- und Damenringe** von 2, 3, 4, 5, 6, 8, 10 bis 20 RT.

Große Auswahl.

Große Auswahl.

H. Schindler, Uhren- u. Goldwarenhandlung

Große Ulrichstraße 35, Ecke der Promenade.

Billigste und beste Reparaturen-Werkstatt.

Inventur-Ausverkauf

20 bis 50 Prozent Rabatt

Leinen- u. Baumwollwaren, Damen-Taghemden, Beinkleider, Nachthemden, Jacken, Tisch-, Küchen-, Bettwäsche, Handtücher, Gardinen, Steppdecken, garantiert federdichte u. farbechte Inletts, Bettfedern u. Daunen, Tändelschürzen, Wirtschaftsschürzen, Taschentücher, Stickerereien, Unterröcke, Frisiermäntel.

75 Prozent Rabatt

auf Gardinen-Reste, Stickererei-Reste, Leinen- u. Baumwollwaren-Reste, Handtücher-Reste etc.

50 Prozent Rabatt

auf einen grossen Posten Handtücher mit Kante, Grösse 47 x 110 cm, mit kleinen Webefeldern, jetzt netto Mark 3.50 per Dutzend.

Fritz Tell, Wasche-Fabrik, Leinen- u. Baumwollwaren,
165 Merseburgerstr. 165, Nähe des Apollo.

C. Ellemann's Restaur., Konditorei u. Café,

an der Döllauer Heide.

Während der Feiertage

Schokolade-, Nuss-, Wein-Crème-, Kirsch- u. Stachelbeertorte.
Diverse warme Getränke in bekannter vorzüglicher Qualität, n. B. Bauerisches Pilsener, Pfingsstädter Kaiserbräu, Kulmbacher Perlebräu.

Sochachtungsvoll
Carl Ellemann.

Extrafine Speise-Chocolade
Selika
Joh. Gottl. Hauswaldt
Magdeburg.

Paket
40 Prig.-helibian
50 Prig.-hell
75 Prig.-hell
100 Prig.-hell
150 Prig.-hell

Wiedererläufer empfehlen:
Capern, hochfeine Nonpareilles,
Perlzwiebeln in 3 Bindungen,
Sardellen, alterfeinste,
Herings, feine und große,
pure Milcherne, zu allerbilligsten Preisen.

Herrnpr. 1086.

Carl Lange son., St. Ulrichstr. 26.

Die weltbekannte **NIMBUS**-Schreibmaschine...
Vertrieb in Halle a. S. durch die **Handlungs- und Export-Gesellschaft** für Halle a. S. am Markt 12. Preis **100 Mark** in Silber. Versandt durch **Handlungs- und Export-Gesellschaft** für Halle a. S. am Markt 12.

Versuchen Sie Herren-Confektion
Königsplatz 12, Halle a. S.
Herrn-Confektion...
Wolfram-Wäsche...
Wolfram-Blumen...
Wolfram-Hemd...
Wolfram-Jacke...
Wolfram-Hose...
Wolfram-Unterhose...
Wolfram-Strümpfe...
Wolfram-Socken...
Wolfram-Handschuhe...
Wolfram-Schleier...
Wolfram-Hüte...
Wolfram-Gürtel...
Wolfram-Taschen...
Wolfram-Brieftasche...
Wolfram-Wallett...
Wolfram-Portemonnaie...
Wolfram-Schlüssel...
Wolfram-Nadeln...
Wolfram-Näher...
Wolfram-Ärmel...
Wolfram-Kragen...
Wolfram-Brustleiste...
Wolfram-Ärmel...
Wolfram-Kragen...
Wolfram-Brustleiste...

Waldfgefäße dauerhaft, billig!
Zander, Sr. Hauptstr. 12.

fl. Punsch, Likören etc.

ein noch größere Verbreitung zu verhoffen, erlauben wir uns hiermit darauf hinzuweisen, daß wir selbige nicht nur in Flaschen, sondern auch in einzelnen Flaschen billigt abgeben.
Gebrüder Ziegler, Halle a. S., Gr. Märkerstr. 25, Spirituosen-Handlung u. Großbrennerei.

21 Geiststrasse 21. Möbelhaus Sigmund Rosenberg.

Wohnungseinrichtungen
langjähr. Garantie, gedieg. Ausführung
Stannend billig.

- | | |
|--------------------------------|--|
| Kleidergränze n. 20 RT. | Sofas, 3 teil., v. 25 RT. an |
| Berilions " 30 " | Schlafsofas " 24 " an |
| Spiegelgränze von 18 RT. an | Stuhlsofas von 28 RT. an |
| Spiegel " 3 " " | Häufigsofas 60 " " |
| Stühle " 8 " " | Bureauausm. Konf. 36 " " |
| Stühle mit Polster " 2 1/4 " " | Schreibtische von 36 " " |
| Ausrichtische " 20 " " | Salontische von 20 " " |
| Wäschliche " 13 1/2 " " | Bürette, Bancelsofas, Tischschränke etc. |
| Bettstellen " 8 RT. | Büchemöbel. |

Keine Bedien. Anfert. gern gefaltet. Transport frei.
Eigene Polsterwerkstatt.
Anarbeiten von allen Sofas und Matratzen und Maß in kurzer Zeit, billig.
Geiststr. 21, nur 1 Zr.
Bitte genau auf meine Firma zu achten.

Weihnachtswunsch.

Junger Kaufmann, 28 Jahre, in gut dotierter angesehener Position, wünscht mit gebildeter junger Dame in Verheir. zu treten bezugs halber Verheiratung. Discretion Ehrentage. Wünsche kein Weihnachten ohne Christbaum wieder. Off. Offerten unter **T. 1217** an die Expedition dieses Blattes.

Verlosungsgegenstände

Große Auswahl.
C. F. Ritter
Leipzigerstrasse 90.

Wir empfehlen
4% bis 1913 unkündb. Hypotheken-Pfandbriefe
ohne Provisionsberechnung und nehmen
Bargelder
zur Verzinsung bei täglicher Kündigung an.
Friedmann & Weinstock
Bankgeschäft, Leipzigerstrasse 12.
Serien-Los-Gesellschaft, in ganz Deutschland er mit ebenfalls sichern Zinsen, große Gewinnchancen, kleine Beiträge, Indt weitere Mittel. Briefst. nach H. W. F. Petersen, Glück, Baumstr. 24 a.
Fabrikräume, 200 qm, zu vermieten, Bräuhausstr. 15, Häßlers Buchwald Dörfel.

